

27. November 2013
80/13

Pressedienst

500 Studierende aus der ganzen Welt simulieren UN-Konferenz an der Universität Hamburg

Teilnehmer/innen von Universitäten aus Indien, Pakistan, Ghana, Indonesien, dem gesamten europäischen Raum und weiteren Ländern entsenden „Delegationen“ zur Hamburg Model United Nations (HamMUN). Sie debattieren vom 5. bis zum 8. Dezember 2013 an der Universität Hamburg in simulierten Gremien wie dem UN-Menschenrechtsrat, dem Europäischen Parlament und erstmals in der „Bewegung der Blockfreien Staaten“. In der Rolle von Botschafter/inne/n diskutieren die Studierenden aktuelle politische Themen, verhandeln strategisch und erarbeiten Resolutionen.

In diesem Jahr findet die englischsprachige Konferenz unter dem Leitmotiv „Taking Sustainability Seriously“ statt. Dementsprechend stehen Klimawandel und nachhaltiges Wachstum auf der Themenliste, wobei die Konferenz selbst umweltfreundliche Anforderungen erfüllt.

Medienvertreter/innen sind herzlich eingeladen zu den Simulationen und zur

Eröffnungsveranstaltung
am Donnerstag, dem 5. Dezember, um 16.00 Uhr
im Hauptgebäude der Universität Hamburg, Ernst-Cassirer-Hörsaal (Hörsaal A),
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

Mehr Informationen zur Konferenz: www.hammun.de

Prof. Dr. Alexander Bassen, Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Hamburg und Mitglied des Rats für Nachhaltige Entwicklung, sowie Ian Karan, ehemaliger Senator für Wirtschaft und Arbeit der Freien und Hansestadt Hamburg, begrüßen die Teilnehmer/innen. Als Redner/innen während der Konferenz werden namhafte Mitarbeiter/innen des German Institute of Global and Area Studies (GIGA), der Universität Hamburg, des Instituts für Weltwirtschaft (Kiel) und des German Development Institutes (DIE) erwartet.

Die „HamMUN“ wird vom gemeinnützigen, studentischen HanseMUN e.V. ausgerichtet und steht unter der Schirmherrschaft des Ersten Bürgermeisters Olaf Scholz. Die Universität Hamburg unterstützt die Hamburg Model United Nations durch die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Für Rückfragen:

Christiane Kuhrt

Universität Hamburg, Referentin des Präsidenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 040 42838-1804, Mobil: 0160-7002690

E-Mail: christiane.kuhrt@uni-hamburg.de